Freistaat
SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Zwickau

Ihre Ansprechpartnerin
Christina Friedrich

Durchwahl
Telefon +49 375 428 4006

medien.pd-z@
polizei.sachsen.de*

15.05.2026

Vogtlandkreis und Landkreis Zwickau: Einsatzgeschehen anlässlich des Feiertags

Medieninformation der Polizeidirektion Zwickau Nr. 140|2026

Verantwortlich: Karolin Hemp, Annekatrin Liebisch, Christina Friedrich

Ausgewählte Meldung

Einsatzgeschehen anlässlich des Feiertags

Zeit: 14.05.2026, 10:00 Uhr bis 15.05.2026, 04:00 Uhr

Ort: Vogtlandkreis und Landkreis Zwickau

Anlässlich des Feiertags war die Polizeidirektion Zwickau verstärkt im Einsatz. Es wurden einige Straftaten registriert, bei denen es sich jedoch nicht um schwere Kriminalität handelte.

Zahlreiche Personen nutzten den Feiertag und waren im Rahmen verschiedener privater und organisierter Veranstaltungen unterwegs. Zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit war die Polizeidirektion Zwickau mit verstärkter, sichtbarer Präsenz im Zuständigkeitsbereich unterwegs. Zusätzlich zu den Revierkräften waren die Bereitschaftspolizei, der Einsatzzug und die Diensthundestaffel in verschiedene Einsätze eingebunden. In diesem Zusammenhang wurden 42 Polizeieinsätze registriert, darunter 25 Straftaten. Der Schwerpunkt der Einsätze lag zwischen 14:00 Uhr und 01:00 Uhr. Es kam verstärkt zu Körperverletzungen, Trunkenheitsfahrten, Sachbeschädigungen, Ruhestörungen und verbalen Streitigkeiten. Zu Straftaten der schweren Kriminalität in Zusammenhang mit dem Feiertag kam es nicht.

Einige Beispiele werden nachfolgend genannt:

Im Rahmen einer Veranstaltung an der Erzgebirgischen Straße in Zwickau wurde ein 29-Jähriger durch einen zunächst unbekannten Mann zu Boden

Hausanschrift:
Polizeidirektion Zwickau
Lessingstraße 17
08058 Zwickau

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdz.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

gedrückt und gewürgt. Er erlitt dabei leichte Verletzungen. Zeugen gaben Hinweise zu einem möglichen Tatverdächtigen. Entsprechende Ermittlungen wurden aufgenommen.

Nachdem sie stark alkoholisiert und grölend auf einem Tankstellengelände an der Straße des Friedens in Limbach-Oberfrohna aufgefallen waren, wurde mehreren Personen durch Einsatzkräfte ein Platzverweis erteilt. Ein 18-jähriger Deutscher kam dieser Aufforderung nicht nach, beleidigte die Beamten und störte die Maßnahmen. Er wurde vorläufig in polizeiliches Gewahrsam genommen. Gegen einen 24-jährigen Deutschen wurde in Zusammenhang mit dem Platzverweis zudem eine Anzeige wegen Beleidigung und Widerstandes gegen Vollstreckungsbeamte gefertigt.

An der Brückenstraße in Lichtenstein wurde ein 38-Jähriger aus einer Gruppierung von fünf Personen heraus mit einem Schlagstock attackiert und dabei leicht verletzt. Im Umfeld konnten durch die Bereitschaftspolizei mehrere Männer festgestellt werden, die als tatverdächtig gelten. Es wurden entsprechende Ermittlungen wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz und gefährlicher Körperverletzung aufgenommen.

Ein 28-jähriger Deutscher befuhr mit seinem Fahrrad in stark alkoholisiertem Zustand die Dänkritzer Straße im Zwickauer Ortsteil Mosel. Nachdem er gestürzt war und sich dabei Verletzungen zugezogen hatte, eilte ihm ein Mann zu Hilfe, den er alkoholbedingt verbal attackierte. Auch den Rettungskräften gegenüber verhielt sich der Mann äußerst aggressiv. Nachdem die eingesetzten Beamten einen Atemalkoholwert von 2,56 Promille festgestellt hatten, brachten sie den Mann zur Blutentnahme in ein Krankenhaus. Der Beschuldigte muss sich wegen Trunkenheit im Verkehr verantworten.

Im alkoholisierten Zustand fuhren ein 40-jähriger und ein 37-jähriger Deutscher auf dem Promenadenweg im Annapark in Meerane mit ihren Fahrrädern nebeneinander. Als sich beide berührten, verloren sie die Kontrolle über ihre Zweiräder und stürzten. Der 40-Jährige verletzte sich leicht, der 37-jährige schwer. Gegen beide wurde ein Verfahren wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und fahrlässiger Körperverletzung eingeleitet.

Auch im Vogtlandkreis waren alkoholisierte Fahrradfahrer unterwegs. Auf der Altensalzener Straße in Neuensalz stürzte ein 40-Jähriger mit seinem E-Bike. Ein Zeuge fand ihn schwerverletzt auf der Straße liegend und alarmierte Rettungskräfte, die ihn zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus brachten. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von fast zwei Promille.

An der Ebersbrunner Straße in Hauptmannsgrün drangen fünf Männer im Alter zwischen 18 und 48 Jahren gewaltsam in eine Waldhütte ein. Nachfolgend verwüsteten sie die Inneneinrichtung, sodass ein Gesamtschaden von rund 2.000 Euro entstand. Gegen die Deutschen wird wegen Hausfriedensbruchs und Sachbeschädigung ermittelt.

In Plauen an der Örtlichkeit Röttis war eine Gruppe mit elf Jugendlichen unterwegs. Sie brachen ein »Naturschutzgebiet«-Schild ab und beschädigten das Fundament eines Ortseingangsschilds. Der

Sachschaden summierte sich auf rund 2.000 Euro. Entsprechende Ermittlungen wegen Sachbeschädigung wurden aufgenommen. (kh)

Vogtlandkreis

Unfallflucht dank Zeugen aufgeklärt

Zeit: 14.05.2026, 18:35 Uhr

Ort: Reichenbach

Nachdem er in Reichenbach gegen einen geparkten Pkw gestoßen war, konnten Polizisten dank eines Zeugenhinweises den Fahrer stellen.

Auf dem Parkplatz eines Schnellrestaurants an der Rosa-Luxemburg-Straße parkte am Donnerstagabend ein Mann seinen Renault neben einem Fiat. Zeugen berichteten, dass er beim Ausparken zweimal gegen den Renault stieß, ausstieg, um den Schaden zu begutachten, und anschließend unerlaubt wegfuhr. Die Zeugen merkten sich das Kennzeichen und verständigten die Polizei, sodass die Beamten den Renault-Fahrer auf der Dr.-Külz-Straße feststellen konnten. Bei einer anschließenden Verkehrskontrolle stellte sich heraus, dass der 64-jährige Fahrer einen Atemalkoholwert von 1,52 Promille hatte. Die Polizisten brachten den Ukrainer zur Blutentnahme ins Krankenhaus, stellten seinen Führerschein sicher und fertigten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entfernens vom Unfallort. Am Fiat war ein Schaden von 4.000 Euro entstanden, am Renault von etwa 500 Euro. (cf)

Unter Alkoholeinfluss vor Polizei geflüchtet

Zeit: 14.05.2026, 19:25 Uhr

Ort: Rodewisch

In Rodewisch konnten Polizisten einen Autofahrer stellen, der sich einer Kontrolle entziehen wollte.

Donnerstagabend wollten Polizeibeamte auf der Wernesgrüner Straße einen Audi anhalten und den Fahrer einer Verkehrskontrolle unterziehen. Der Audi-Fahrer hielt jedoch nicht an, sondern fuhr mit hoher Geschwindigkeit davon. Als er wenden wollte, verpasste er die Einfahrt in die Wiedenberger Straße und fuhr stattdessen auf eine Grünfläche, wo die Polizisten ihn stellen konnten. Der 22-jährige Fahrer hatte einen Atemalkoholwert von 0,62 Promille. Außerdem besaß der Deutsche keine Fahrerlaubnis und der Audi war nicht versichert. Der 22-Jährige muss sich nun wegen diverser Delikte verantworten. Beim missglückten Wendemanöver waren 200 Euro Flurschaden und 2.000 Euro Schaden am Audi entstanden.

Sind Sie durch die Fahrweise des Audi-Fahrers genötigt oder gefährdet worden? Bitte melden Sie sich für eine Zeugenaussage im Polizeirevier Auerbach-Klingenthal, Telefon: 03744 2550. (cf)

Landkreis Zwickau

Sachbeschädigung an E-Tankstelle

Zeit: 14.05.2026, 12:00 Uhr bis 15.05.2026, 04:00 Uhr

Ort: Zwickau, OT Eckersbach

Unbekannte entwendeten Ladekabel.

Im Zeitraum zwischen Donnerstagmittag bis Freitagmorgen durchtrennten unbekannte Täter die Ladekabel zweier Ladesäulen an der Otto-Hahn-Straße. Anschließend nahmen sie die etwa zwei Meter langen Kabel mit, die einen Wert von etwa 200 Euro haben. Der Sachschaden fällt mit rund 2.500 Euro deutlich höher aus.

Haben Sie im Tatzeitraum jemanden beobachtet, der sich an den Ladesäulen zu schaffen machte? Hinweise nimmt das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (al)

Pkw beschädigt

Zeit: 14.05.2026, 16:00 Uhr bis 17:15 Uhr

Ort: Zwickau

Am Himmelfahrtstag wurde ein Auto beschädigt.

Am Donnerstagnachmittag beschädigte eine unbekannte Person die Frontscheibe und A-Säule eines grauen Opel Astra, der im Bereich Kolpingstraße/ Thomas-Mann-Straße geparkt war. Die Höhe des Sachschadens wurde auf 2.000 Euro geschätzt.

Hinweise auf die Person, die den Pkw beschädigt hat, nimmt das Polizeirevier Zwickau unter der Telefonnummer 0375 428 102 entgegen. (al)

Auseinandersetzung auf Ampelkreuzung

Zeit: 14.05.2026, 16:20 Uhr

Ort: Reinsdorf

In Reinsdorf kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen einer Gruppe Radfahrer und einem Pkw-Fahrer. Die Polizei sucht Zeugen.

Ein 37-Jähriger befuhr mit seinem Pkw am Donnerstagnachmittag die Lößnitzer Straße aus Fahrtrichtung Wildenfels kommend in Richtung Reinsdorf. An der Ampel der Anschlussstelle Zwickau-Ost hielt rechtsseitig auf dem Fahrstreifen eine Gruppe Radfahrer an. Der Pkw-Fahrer beabsichtigte links neben den Radlern anzuhalten und fuhr dabei langsam an der Gruppe vorbei. Dies missfiel einem Radfahrer, der daraufhin nach links ausscherte um die Durchfahrt zu versperren.

Daraufhin entwickelte sich eine verbale Auseinandersetzung zwischen den beiden. Um den Sachverhalt zu klären, fuhren beide, als die Ampel auf Grün schaltete, auf eine angrenzende Parkfläche. Dort eskalierte die Auseinandersetzung, woraufhin der Radfahrer dem 37-Jährigen mit der Faust ins Gesicht schlug. Er fiel daraufhin zu Boden und wurde leicht verletzt. An seiner Brille entstand ein Sachschaden von 1.200 Euro. Der unbekannte

Radfahrer fuhr anschließend gemeinsam mit den anderen Radfahrern in Richtung Zwickau davon.

Die Polizei bittet nun um Zeugenhinweise: Haben Sie die Auseinandersetzung beobachtet und können weitere Angaben zum Tathergang beziehungsweise dem unbekannten Radfahrer machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter der Telefonnummer 03761 7020 entgegen. (kh)

Radfahrer bei Sturz schwer verletzt

Zeit: 14.05.2026, 19:10 Uhr

Ort: Crimmitschau

In Crimmitschau verletzte sich ein Radfahrer bei einem Sturz schwer.

Ein 57-Jähriger war am Donnerstagabend mit seinem Fahrrad auf der Wilhelm-Liebknecht-Straße in Fahrtrichtung Crimmitschau unterwegs. Vermutlich fuhr er gegen einen Bordstein, woraufhin er stürzte. Der Mann verletzte sich schwer und wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An seinem Fahrrad entstand ein geringer Sachschaden. (kh)

Briefkästen beschädigt

Zeit: 14.05.2026, 01:15 Uhr

Ort: Kirchberg

Durch die Detonation von Feuerwerkskörpern wurde in Kirchberg eine Briefkastenanlage beschädigt.

In der Nacht zum Donnerstag beschädigten Unbekannte insgesamt sechs Briefkästen eines Mehrfamilienhauses an der Auerbacher Straße. Sie warfen Feuerwerkskörper in die Briefkastenanlage und verursachten dabei einen Sachschaden von rund 1.000 Euro.

Haben Sie Personen beobachtet, die mit dem Sachverhalt in Verbindung stehen könnten? Hinweise nimmt das Polizeirevier in Werdau unter 03761 7020 entgegen. (kh)

Zeugen eines Unfalls mit Schwerverletztem gesucht

Zeit: 14.05.2026, 17:40 Uhr

Ort: Limbach-Oberfrohna

Die Polizei sucht Zeugen zu einem Unfall, bei dem sich ein Jugendlicher schwer verletzte.

Mit seinem Mercedes befuhr ein 19-Jähriger die Uhlsdorfer Straße aus Richtung Kaufungen kommend in Fahrtrichtung Uhlsdorf. Nach Angaben der Insassen, öffnete ein 17-Jähriger währenddessen unvermittelt die Beifahrertür und sprang aus dem fahrenden Pkw heraus. Er zog sich dabei schwere Verletzungen zu und wurde anschließend mit einem Rettungshubschrauber zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Zeugen machten zum Sachverhalt andere Angaben: Der Geschädigte und weitere Jugendliche sollen während der Fahrt auf der Stoßstange des Mercedes mitgefahren sein. Der 17-Jährige stürzte dabei zu Boden.

Der Verkehrsunfalldienst hat entsprechende Ermittlungen aufgenommen und bittet um weitere Zeugenhinweise: Haben Sie den Sachverhalt ebenfalls beobachtet und können Angaben machen, was sich vor dem Unfall zugetragen hat? Bitte melden Sie sich zum Zweck Ihrer Zeugenaussage unter der Telefonnummer 03765 500. (kh)

Gestürzt und verletzt

Zeit: 14.05.2026, 11:00 Uhr

Ort: St. Egidien

Ein junger Mann stürzte mit seinem Motorrad und verletzte sich schwer.

Mit seinem Motorrad war ein 20-Jähriger am Donnerstagvormittag auf der Glauchauer Landstraße aus Richtung Lobsdorf kommend in Fahrtrichtung Hohenstein-Ernstthal unterwegs. Aufgrund nicht angepasster Geschwindigkeit kam er in einer Rechtskurve nach links von der Fahrbahn ab und stürzte. Der junge Mann verletzte sich schwer und wurde zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. An seinem Zweirad, was anschließend abgeschleppt werden musste, entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 5.000 Euro. (kh)